

PSYCHISCHE GESUNDHEIT VON KINDERN  
UND JUGENDLICHEN:  
Genderaspekte in Prävention  
und Versorgung

**Therapeutische Gruppen für  
jugendliche Mädchen  
und junge Frauen**

BPTK, 16. Mai 2019

Dr. Norbert Beck



# Blick in das stationäre Versorgungssystem der Kinder- und Jugendhilfe (2016)

## Hilfen zur Erziehung (HZE)

1.100 000 Fälle

...in stationärer Form (Heim)  
(begonnen und fortlaufend)

141.000

Monitor Hilfen zur Erziehung 2018

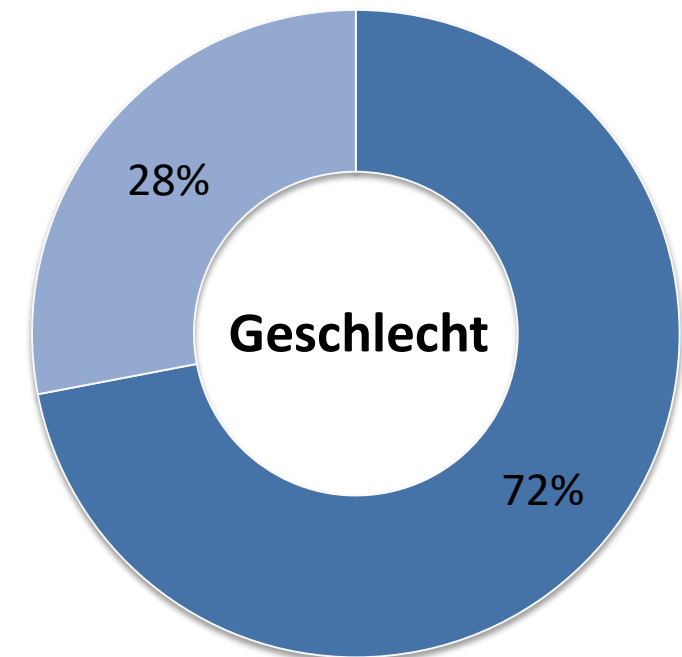
Sandra Fendrich, Jens Rothmann, Annette Tabel

Eingliederungshilfe  
für seelisch behinderte  
KiJU

91 000 Fälle

...in stationärer Form  
(begonnen und fortlaufend)

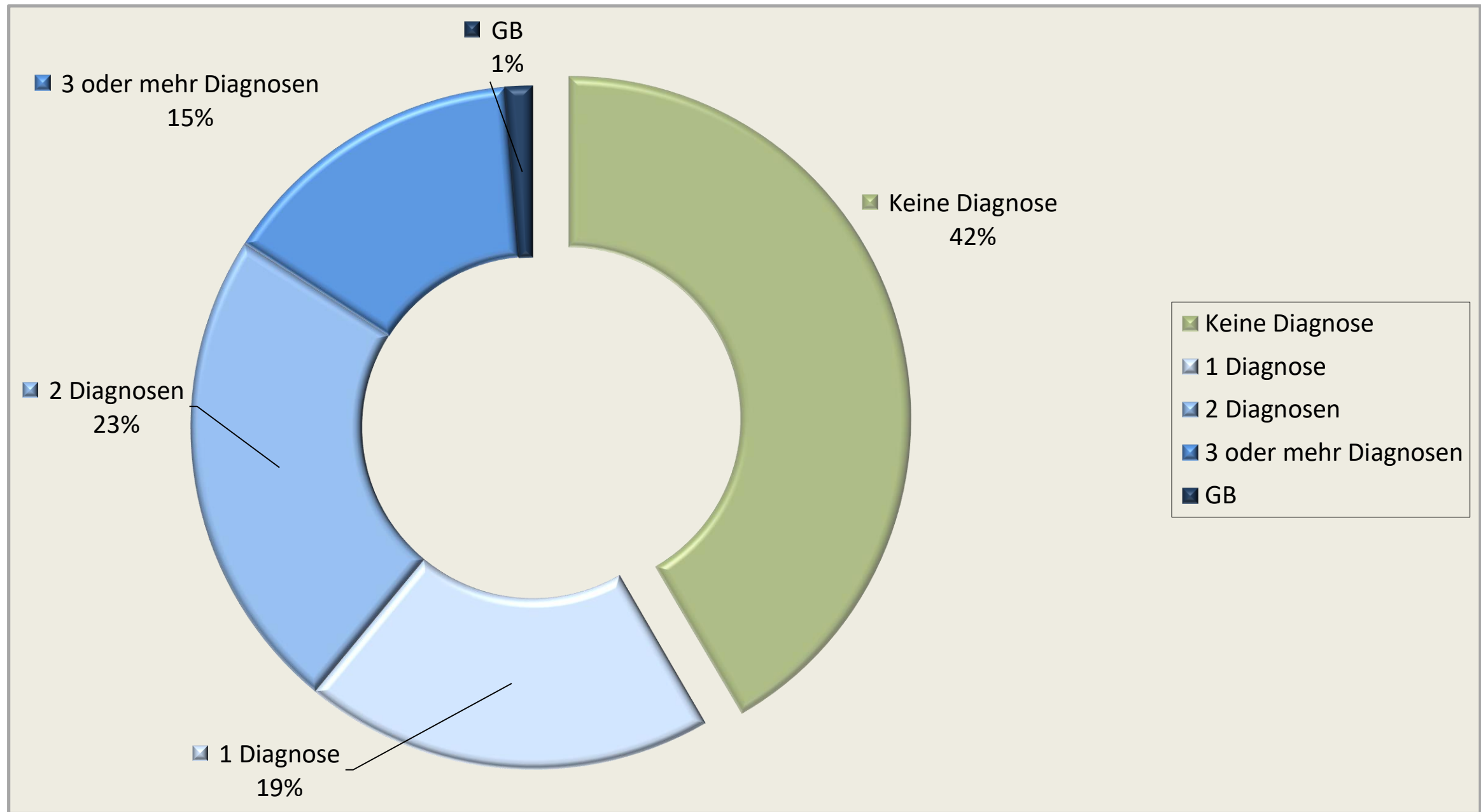
22.000



■ Jungen ■ Mädchen

# Psychische Gesundheit von Heimkindern

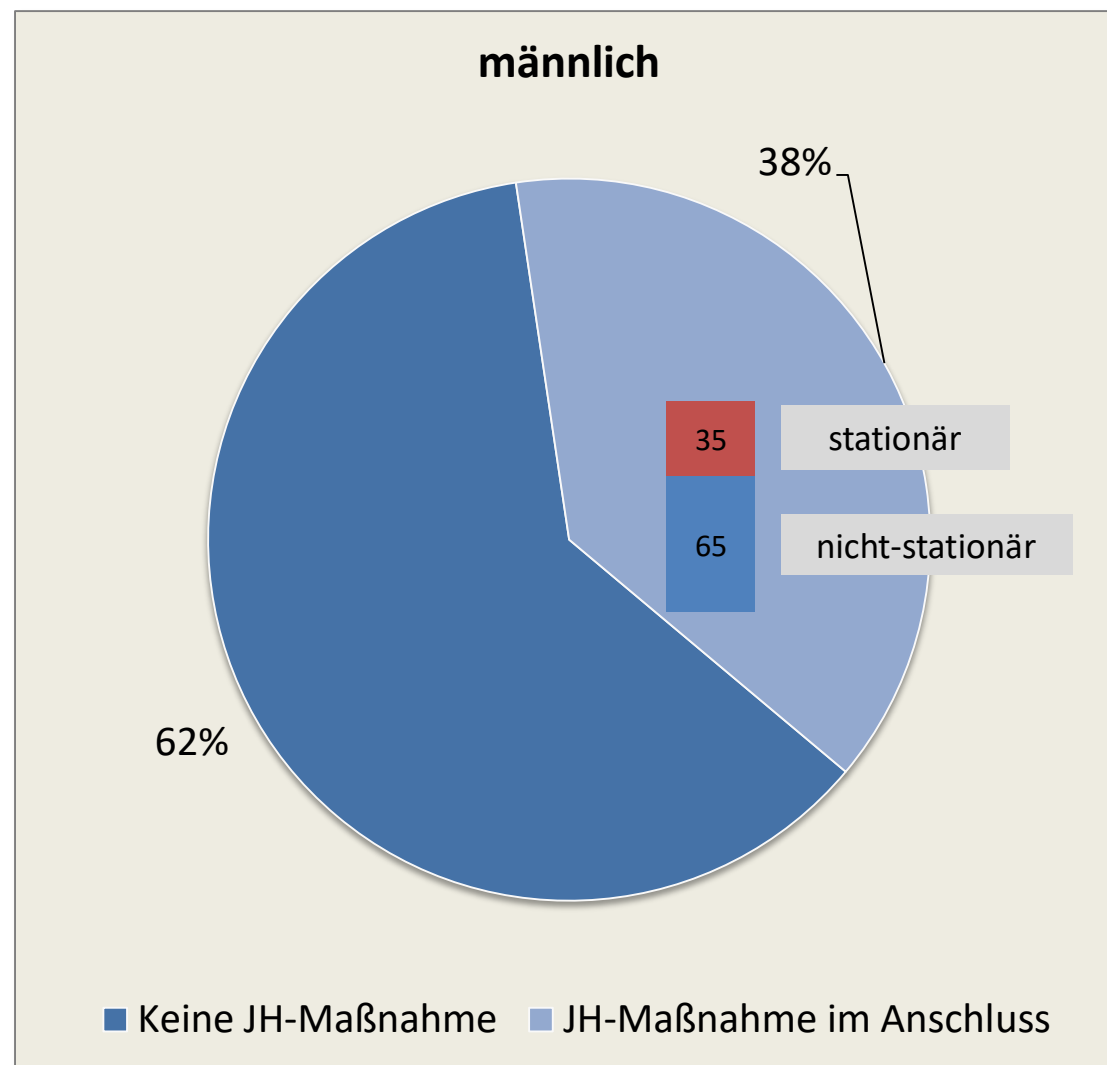
Ulmer Heimkinderstudie; N=689; w= 30%, m=70%



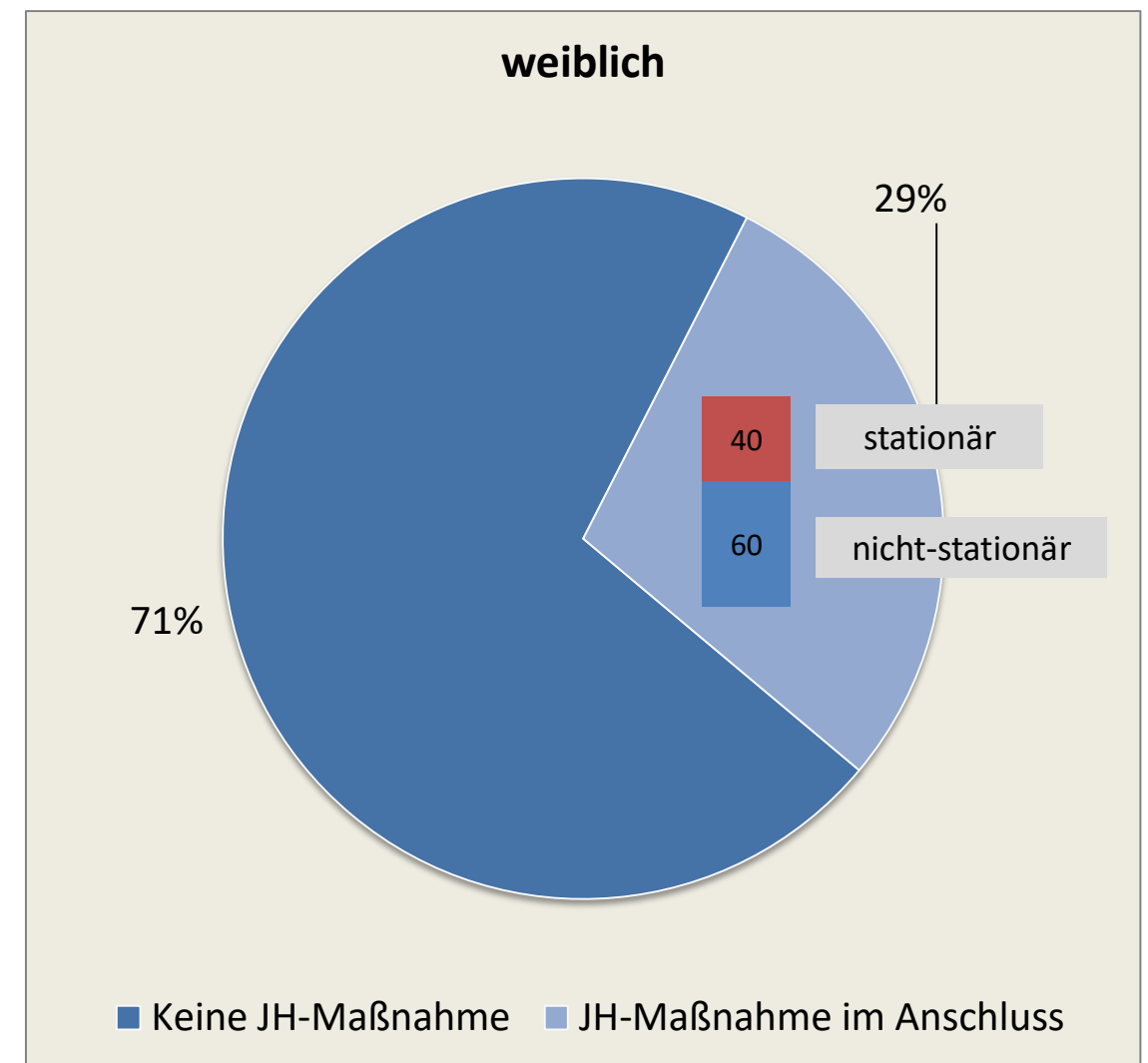
# JH-Bedarf nach (teil-)stat. KJPP-Behandlung

## Geschlechtsspezifische Betrachtung

Anteil der JH-Anschlussmaßnahmen nach  
(teil-)stationärer KJPP-Behandlung



Alter: m= 12,5; sd= 3,4



Alter: m= 14,3; sd= 2,9

p=\*\*\*

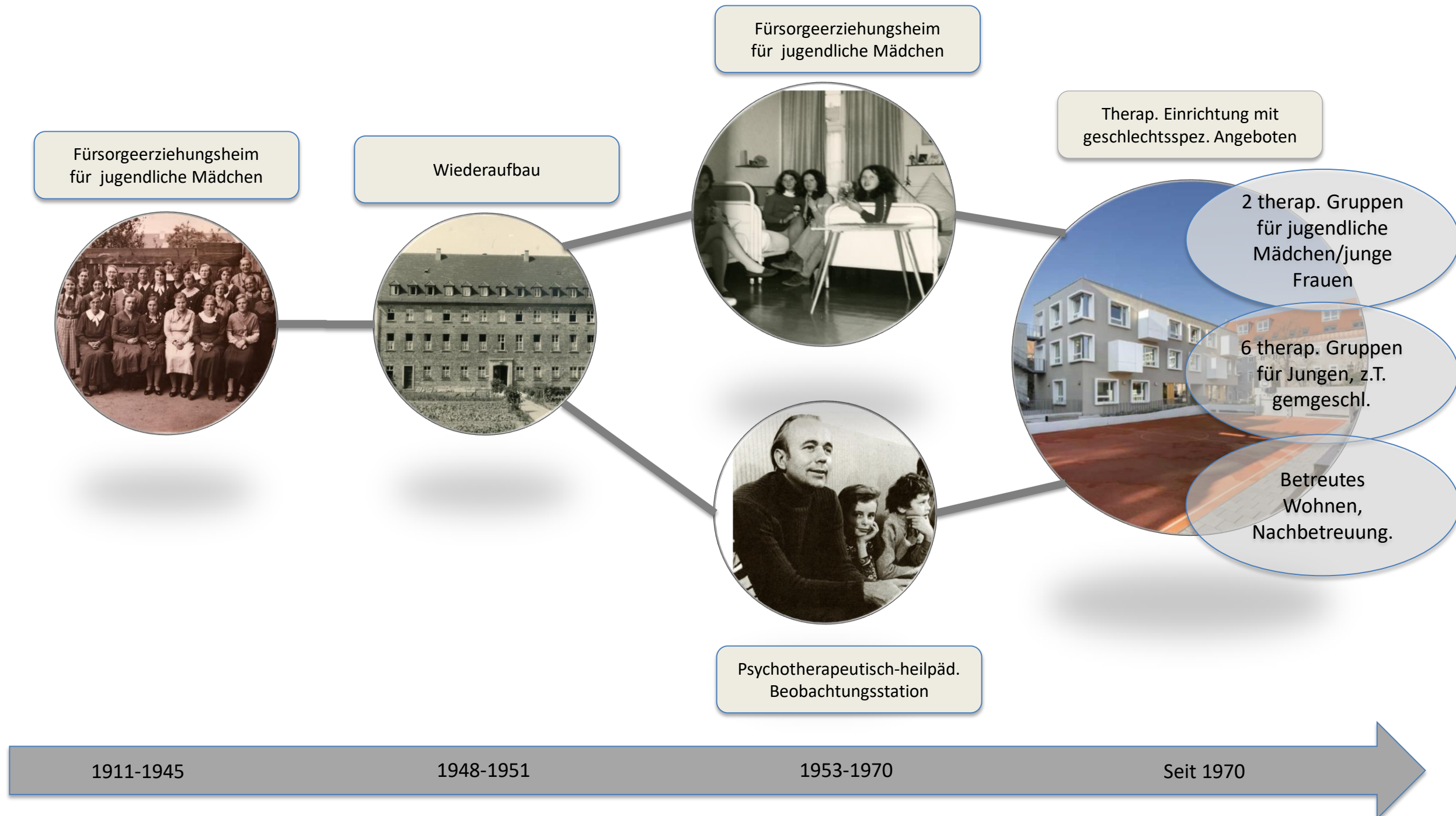
wir leben helfen



# Bedarfslage

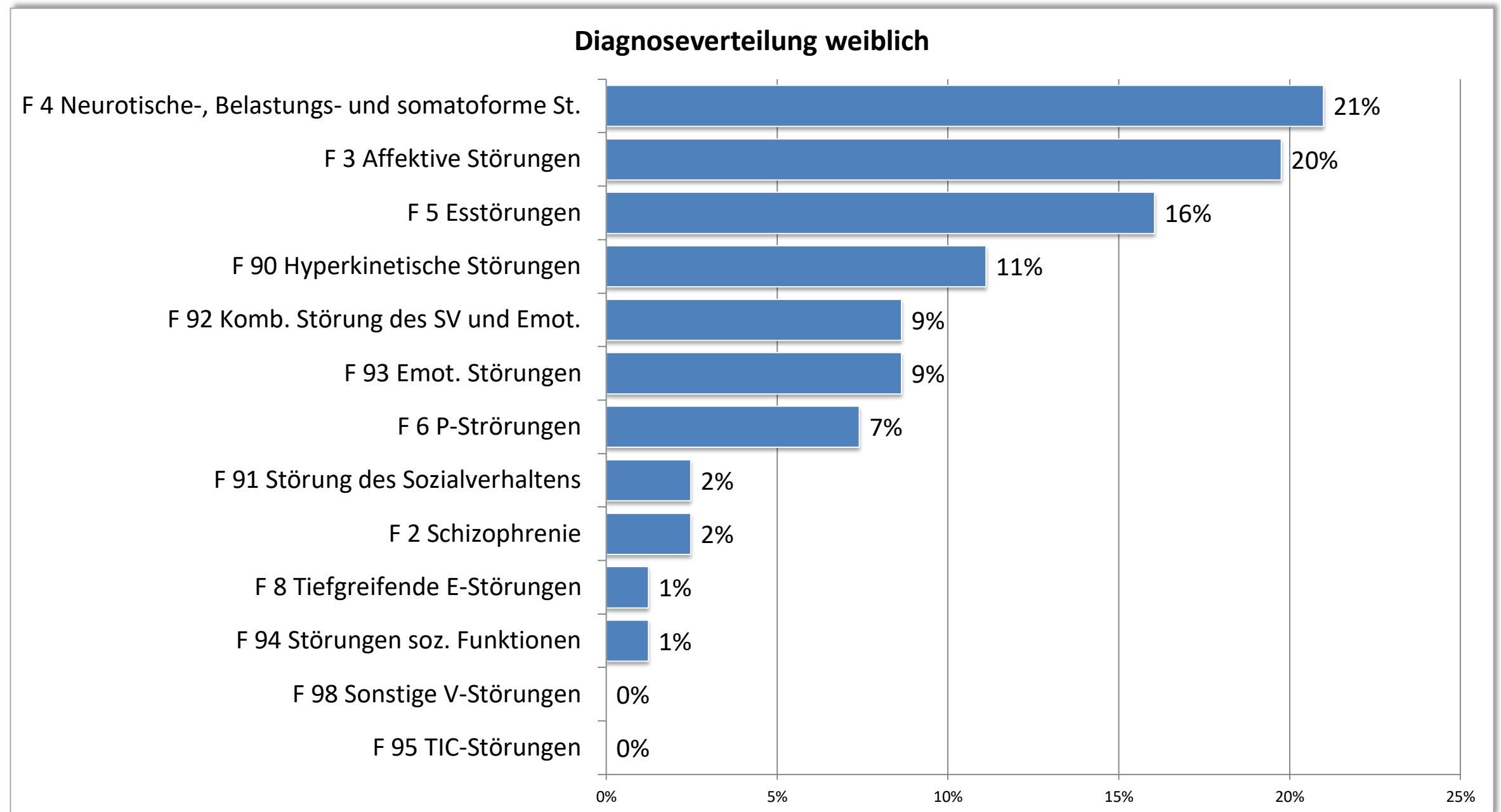
- Nationale und internationale Studien weisen eine Prävalenzrate von psychischen Störungen bei Heimkindern von ca. 60% aus
  - junge Menschen in stationären Hilfen stellen eine Hochrisikogruppe hinsichtlich der psychischen Belastung dar
- Gemeinsame Klientelgruppe KJPP – stat. JH: ca. 50%
- Bei weiblichen jungen Menschen
  - überwiegen internale Störungen
  - ist das Durchschnittsalter höher
  - mehr stationärer Bedarf
- In Zahlen: mind. 30 000 Mädchen mit psychischen Störungen in der stat. JH
- Psychotherapeutische Versorgung in Einrichtungen der stationären Jugendhilfe insgesamt mangelhaft

# Das Therapeutische Heim Sankt Joseph: Historie

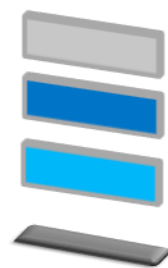
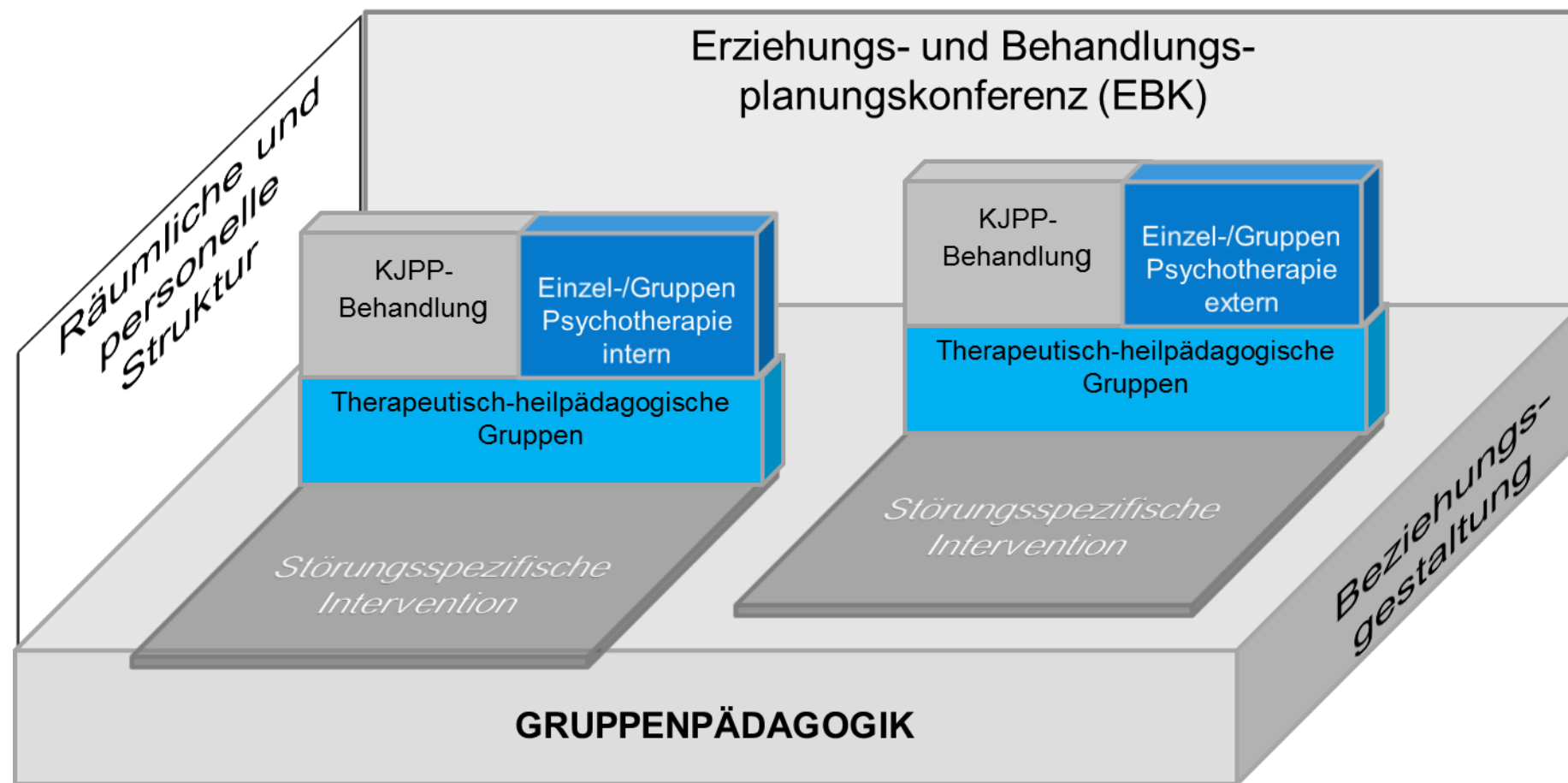


# Geschlechtsspezifische Diagnoseauswertung

2008 – 2018; n = 81



# Verständnis Therapeutischer Heimerziehung



Kinder- und jugendpsychiatrische Behandlung

Einzel- oder Gruppenpsychotherapie intern oder extern

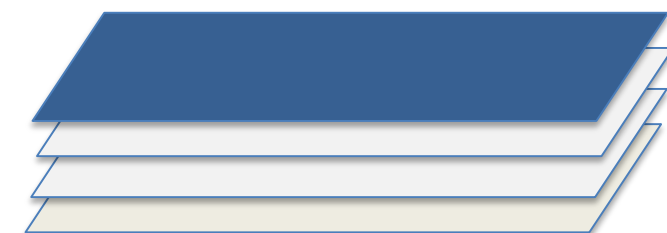
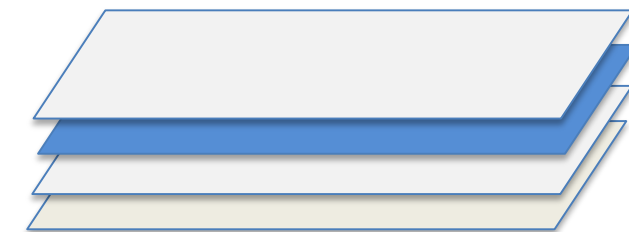
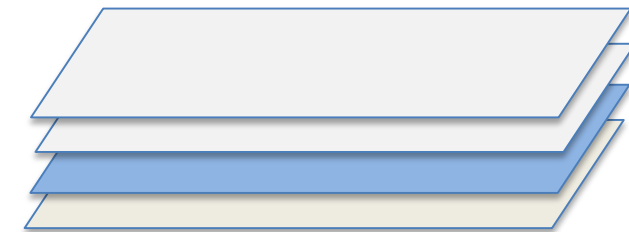
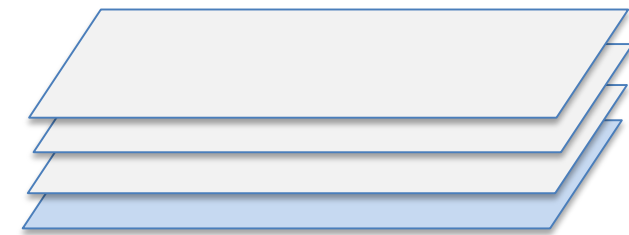
Spezifische Therapeutisch-heilpädagogische Gruppenangebote (Selbstkontrollgruppen, Soziale Kompetenzgruppe, Themenwerken, erlebnispäd. Gruppen...)

Im Mediatorensystem vermittelte therapeutische Strategien im pädagogischen Alltag

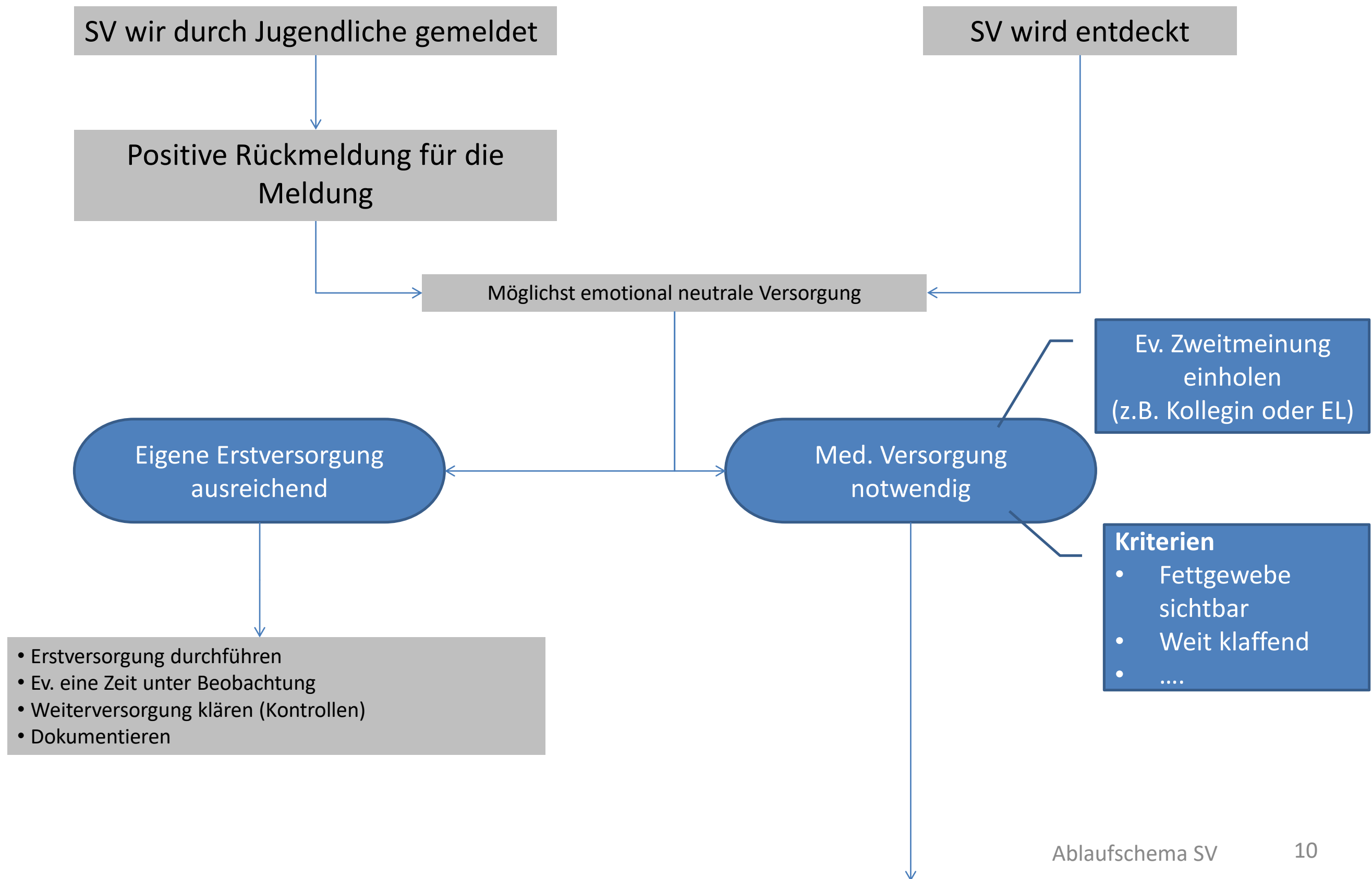


# Geschlechtsspezifische Interventionen auf unterschiedlichen Ebenen

- Gruppenzusammensetzung
- Identifikation kritischer Situationen
- Störungsspezifische Basiskonzepte
- Gruppe als sicherer Ort
- Erlebnisgruppen
- Gestaltungsgruppe
- MÄKO (Mädchenkonferenz)
- Start Now
- At-Risk-Ambulanz
- Elternberatung
- Kontinuierliche KJPP-Behandlung durch Konsiliardienst
- Stationäre Krisenintervention



# Umgang mit SV (Selbstschädigendem Verhaltens)



## Kriterien

- Suizidalität
- Keine Distanzierung von ~  
Ev. Zweitmeinung (EL/FD)

Med. Versorgung  
notwendig

Notarzt

Selbst in Klinik bringen

## Kriterien

- Keine Suizidalität
- Restgruppe gut  
versorgt
- Eigene Sicherheit  
der Erzieherin

Bleibt  
stationär

Wird ambulant  
versorgt

Selbst in Klinik  
lassen

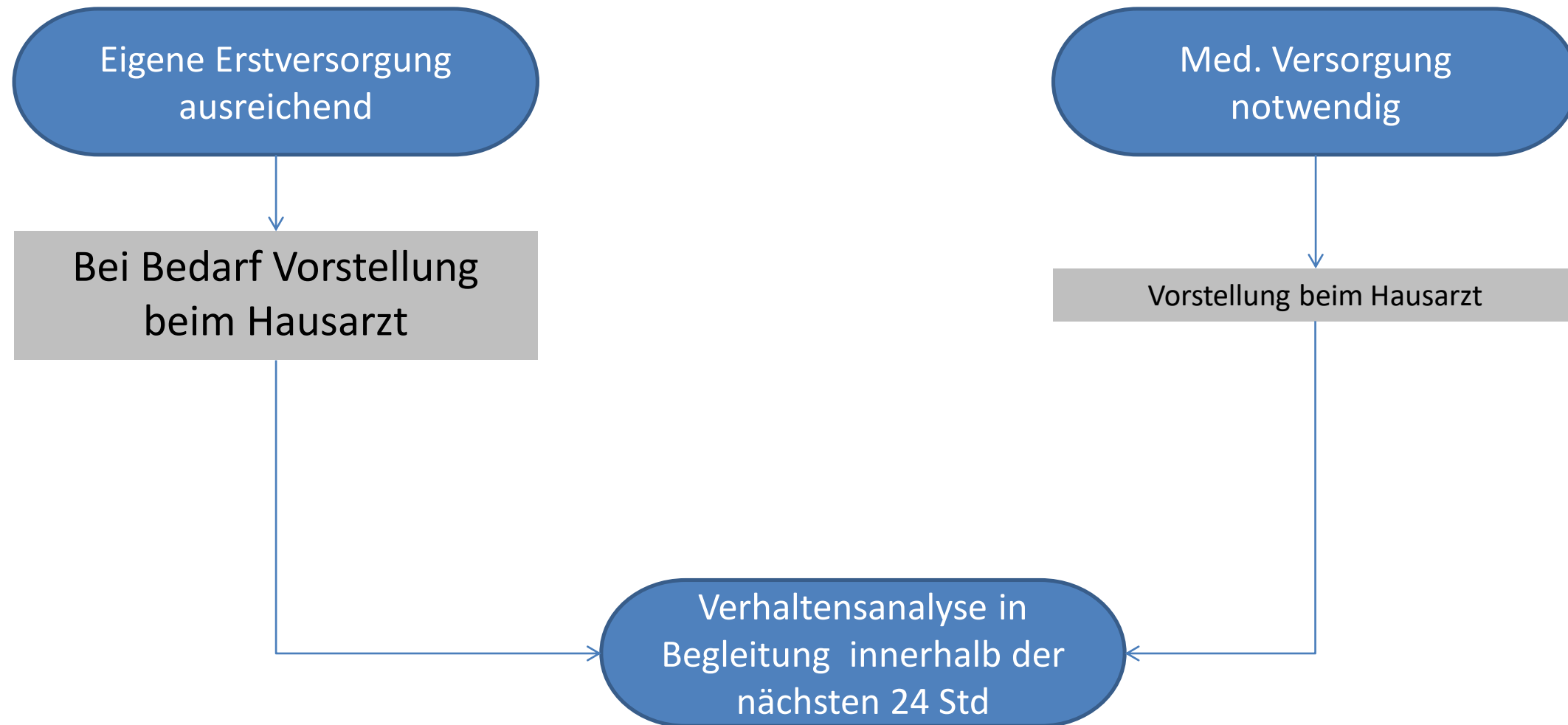
Mit in Klinik  
bleiben

Versorgung mit  
Kleidung/Waschzeug..

Abholung  
klären

Info an  
• EL  
• Eltern

## Nach selbstschädigendem Verhalten



# START NOW

Was heißt START NOW

- S: Slow down
- T: Take a distance
- A: Attention
- R: Respect
- T: Take action





# Einheit 1: Skills: 6 Sitzungen

**Basisfertigkeiten und ABC des Verhaltens**

**Prinzipien von START NOW kennenlernen; meine Ziele**

1. Sitzung (Doppelstunde)	Basisfertigkeiten und ABC des Verhaltens Prinzipien von START NOW kennenlernen; meine Ziele
2. Sitzung	Achtsamkeit
3. Sitzung	Eine flexibel Einstellung gewinnen: Der goldene Mittelweg
4. Sitzung	Meine Situation verstehen und akzeptieren
5. Sitzung	Alternative zum inneren und äußeren Kampf: Nach meinen Werten leben
6. Sitzung	Das ABC des Verhaltens

## Einheit 2: Emotionen (3 Sitzungen)

Wie gehe ich mit negativen Emotionen um

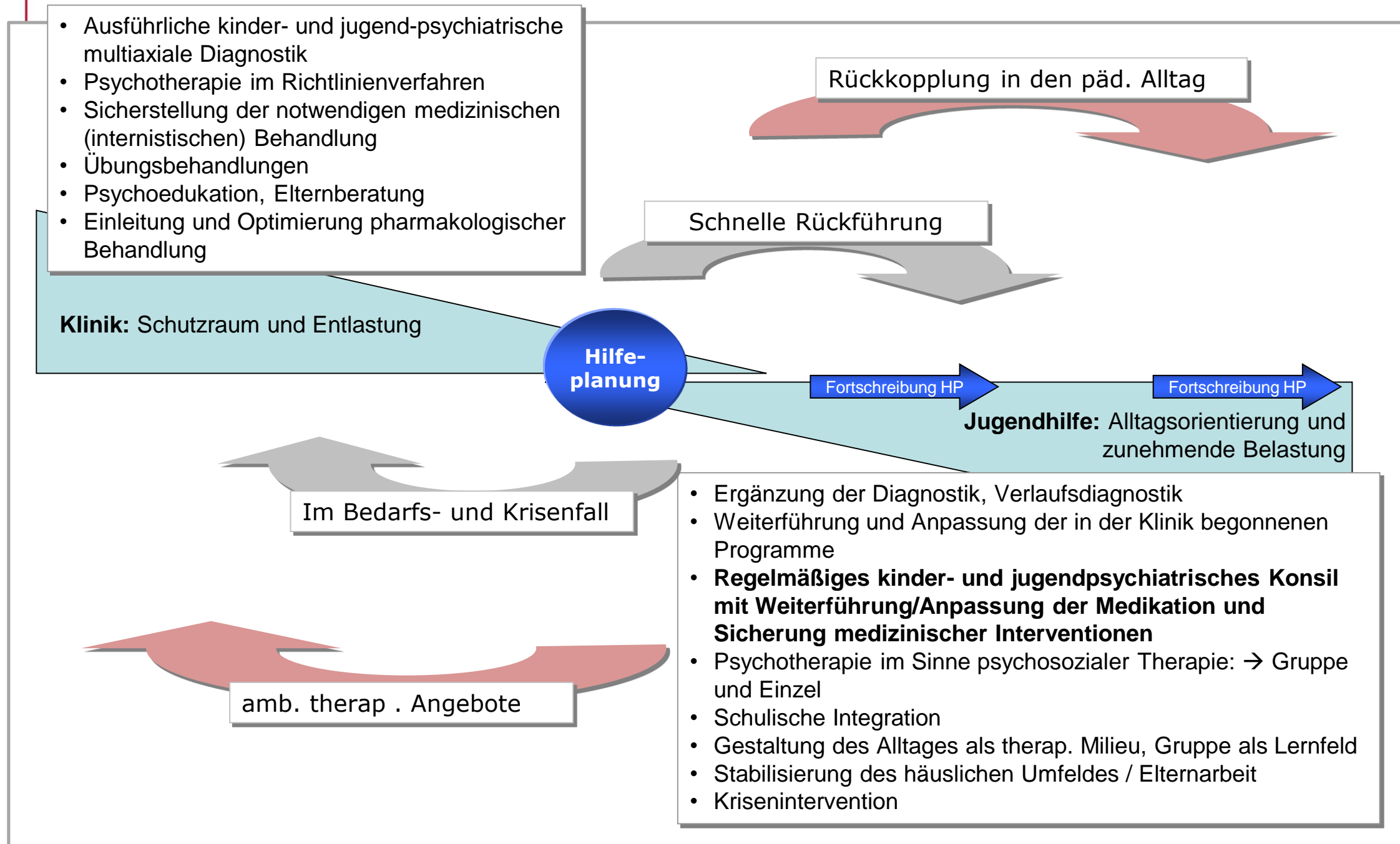
7. Sitzung	Emotionen haben einen Job
8. Sitzung	Wie Emotionen entstehen
9. Sitzung	Emotionen bewältigen: Umgang mit Ärger

# Einheit 3: Meine Beziehung zu anderen (5 Sitzungen)

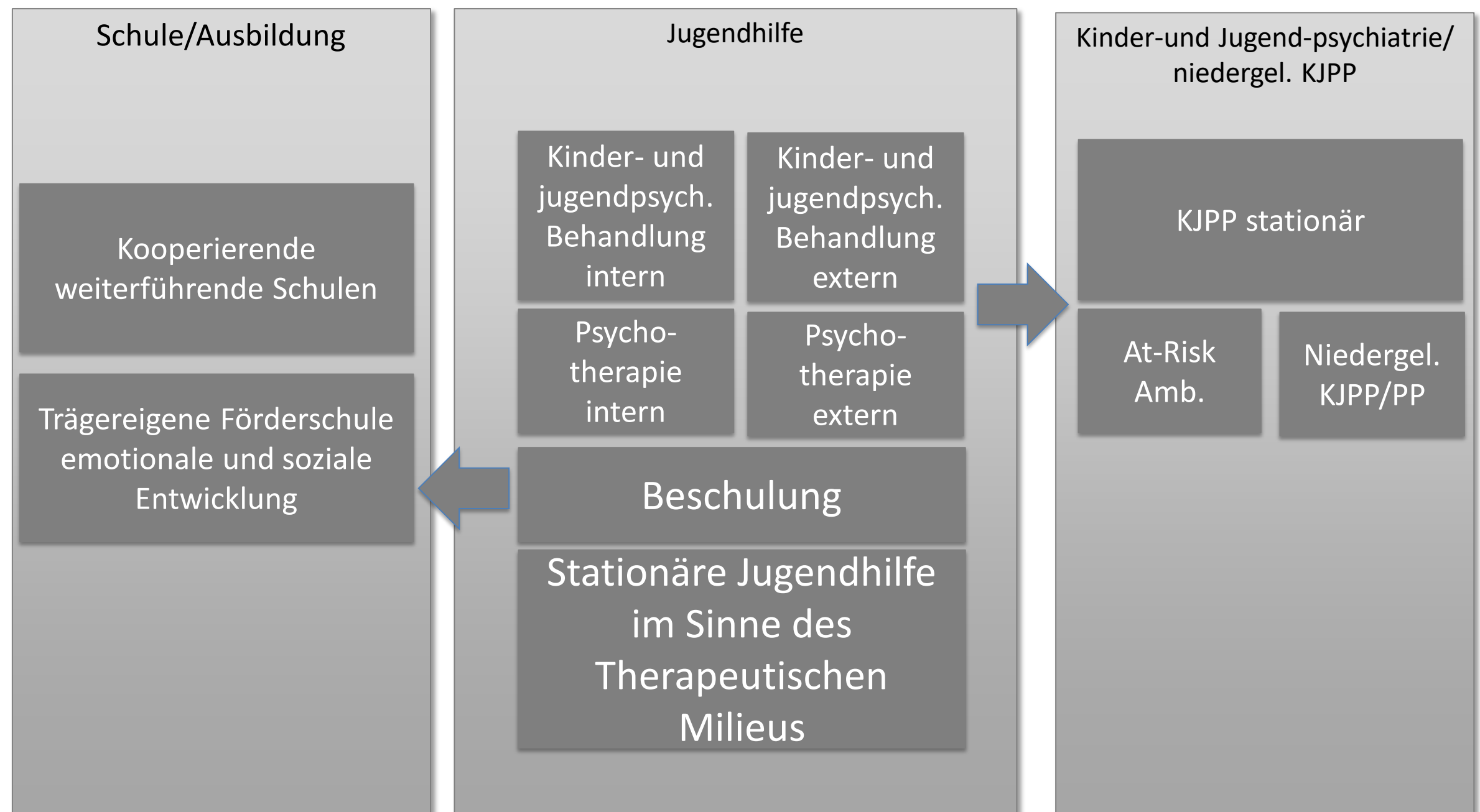
## Wie gestalte ich positive Beziehungen

10. Sitzung	Beziehungen
11. Sitzung	Beziehungen gestalten: Aufmerksames und aktives Zuhören
12. Sitzung	Selbstsicher Auftreten
13. Sitzung	Grenzen setzen
14. Sitzung	Auf dem Weg in die Zukunft: Meine Erfolge feiern und zukünftige Ziele setzen

# Kooperation KJP-JH



# Metaperspektive: (Be-)Handlungsbausteine





# Voraussetzung und Rahmenbedingungen

- Geschlechtsspezifische Angebotsstruktur
- Selbstverständnis einer „therapeutischen Versorgungseinheit“
- Expertise im pädagogischen Team (z.B. durch spezifische FB Traumpädagogik, DBT-A, Essstörungen.....)
- Psychotherapeutisches Personal und Expertise
- Enge Zusammenarbeit mit der KJPP
- Enge Zusammenarbeit mit Schulen

## Perspektive

- Möglichkeit der Weiterbildung Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie in Arbeitsfeldern der (qualifizierten) Jugendhilfe
- Implementierung evidenzbasierter Ansätze

Vielen Dank für die  
Aufmerksamkeit!